

Gymnasium Salzhausen - Schulinternes Curriculum für das Fach Kunst

Jahrgang:	7(epochal)	Inhaltsbereich:	<i>Bild der Zeit</i>	Kerninhalt:	<i>Fotosequenz</i>
Kompetenzen am Ende des Jahrgangs...					
... in Produktion			... in Rezeption		
Bilder imaginieren und kommunizieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus</i>			Bilder beschreiben Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben differenziert und anschaulich Bilder</i> <i>... strukturieren die Beschreibung</i>		
Bilder planen und gestalten Die Schülerinnen und Schüler... <i>... wenden unterschiedliche Gestaltungstechniken an</i> <i>... nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten</i> <i>... setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein</i> <i>... wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an</i>			Bilder analysieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... benennen bildsprachliche Strukturen</i> <i>... leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab</i> <i>... nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe</i>		
Prozesse reflektieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben und dokumentieren Bildfindungsprozesse und Gestaltungsverfahren</i> <i>... strukturieren Gestaltungsprozessen</i> <i>... variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen</i> <i>... bewerten Ausdrucksmöglichkeiten unterschiedlicher Verfahren</i>			Bilder interpretieren und vergleichen Die Schülerinnen und Schüler... <i>... deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang</i> <i>... weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte</i> <i>... vertreten begründet eigene Wertungen und vergleichen Bilder nach Kriterien</i>		
Bilder präsentieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... erläutern ihre Ergebnisse</i> <i>... reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung</i> <i>... erproben Präsentationsmöglichkeiten und reflektieren deren Wirkungen</i>			Die Schülerinnen und Schüler...		

Die Schülerinnen und Schüler... ... planen, entwickeln und erstellen eine Fotosequenz unter Verwendung fotografischer und fotosequentieller bildsprachlicher Mittel ... nutzen die technischen Möglichkeiten der Kamera kreativ ... bearbeiten ihre Fotos mittels grundlegender Bildbearbeitungsmethoden	... untersuchen fotografische und fotosequentielle Gestaltungsmittel an Bildbeispielen und beschreiben grundlegende Wirkungen. ... unterscheiden verschiedene Arten der Fotosequenz und die daraus resultierenden Möglichkeiten der Darstellung. ... reflektieren in Ansätzen eigene und fremde Fotosequenzen in Hinblick auf gestalterische Mittel und deren Wirkung
---	---

Grundlagen	Fachmethoden		Kunstgeschichtlicher Kontext
<ul style="list-style-type: none">• Definitionen: Sequentielle Kunst, Fotosequenz, Inszenierung, Montage• Mittel der Zeitdarstellung in Fotografien• Grundlagen der digitalen Bildbearbeitung• Wiederholung fotografischer Gestaltungsmittel (s. Klasse 6)	Produktion <ul style="list-style-type: none">• Erfinden eines Szenarios für eine Fotosequenz, inszeniert oder untersuchend• technische Bedienung einer Digitalkamera• Einsatz fotografischer Gestaltungsmittel zur Darstellung von Zeit• Auswahl und Zusammenstellen der Einzelbilder zur Fotosequenz• Nutzung von Mitteln der Bildbearbeitung• Präsentation des Produktes	Rezeption <ul style="list-style-type: none">• Analyse von Fotosequenzen und deren Gestaltungsmittel• Vergleich von künstlerischer Fotografie zwischen statischer Bildinszenierung und bewegtem Bildmoment• Untersuchen und Nachweisen von Gestaltungsmitteln zur Darstellung von Zeit	Kennen zwei künstlerisch fotografische Ansätze, z.B.: <ul style="list-style-type: none">• Eadweard Muybridge (Bewegungsanalyse) <u>oder</u>• Laszlo Moholy-Nagy (Handlungsabläufe) <u>oder</u>• Duane Michals (Begegnungen, Handlungsabläufe, surreal) <u>oder</u>• Dennis Oppenheimer (Collage zu einer Zeitabschnittssituation) <u>oder</u>• Jürgen Klauke (Handlungsinszenierung) <u>oder</u>• Anna und Bernhard Blume (Surreale Sketche) <u>oder</u>• Nicholas Nixon (Langzeitprojekt, Motivveränderung) <u>oder</u>• David Hockney (Bewegungsabläufe/Simultanität/Multiperspektivität)

Unterrichtseinheit / mögliche Themen
Untersuchend: Visualisierung der Veränderung eines Ortes/Objektes zu verschiedenen Zeiten (Tag, Woche, Monat) Visualisierung der Atmosphäre eines Zeitraums / Ortes/ einer Handlung/, Collage unterschiedlichster Fotos (vgl. Oppenheim)
Inszeniert: Begegnungen, real/surreal; Fiktionale Biografie
Untersuchend /Inszeniert: Visualisierung eines Bewegungsablaufes

Gymnasium Salzhausen - Schulinternes Curriculum für das Fach Kunst

Jahrgang:	8	Inhaltsbereich:	<i>Bild der Dinge</i>	Kerninhalt:	<i>Objektdarstellung</i>
Kompetenzen am Ende des Jahrgangs...					
... in Produktion			... in Rezeption		
Bilder imaginieren und kommunizieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus</i>			Bilder beschreiben Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben differenziert und anschaulich Bilder</i> <i>... strukturieren die Beschreibung</i>		
Bilder planen und gestalten Die Schülerinnen und Schüler... <i>... wenden unterschiedliche Gestaltungstechniken an</i> <i>... nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten</i> <i>... setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein</i> <i>... wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an</i>			Bilder analysieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... benennen bildsprachliche Strukturen</i> <i>... leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab</i> <i>... nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe</i>		
Prozesse reflektieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben und dokumentieren Bildfindungsprozesse und Gestaltungsverfahren</i> <i>... strukturieren Gestaltungsprozessen</i> <i>... variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen</i> <i>... bewerten Ausdrucksmöglichkeiten unterschiedlicher Verfahren</i>			Bilder interpretieren und vergleichen Die Schülerinnen und Schüler... <i>... deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang</i> <i>... weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte</i> <i>... vertreten begründet eigene Wertungen und vergleichen Bilder nach Kriterien</i>		
Bilder präsentieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... erläutern ihre Ergebnisse</i> <i>... reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung</i> <i>... erproben Präsentationsmöglichkeiten und reflektieren deren Wirkungen</i>					

Grundlagen	Fachmethoden		Kunstgeschichtlicher Kontext
<ul style="list-style-type: none">• perspektivische Darstellung von Körpern (Kugel, Kegel, Zylinder, Quader)• Darstellung von Stofflichkeit und Plastizität in Grafik und Malerei (Schwerpunkt Malerei)• Farbe-Gegenstandsbeziehungen (Symbolfarbe, Lokalfarbe, Erscheinungsfarbe, Ausdrucksfarbe)• Analyseaspekt Licht• Grundlagen Farbauftrag und Farbkontraste (Vgl. Kl. 5)• Grundlagen der Komposition (Vgl. Kl. 5)	Produktion	Rezeption	<ul style="list-style-type: none">• Stilleben des niederländischen Barock• Väter der Moderne (Cézanne, van Gogh)• Kubismus oder Expressionismus• Morandi
	<ul style="list-style-type: none">• Darstellung von Objekten nach Anschauung und Vorstellung• Einsatz von malerischen und grafischen Gestaltungsmitteln• Nutzung grafischer und malerischer Mittel im Spannungsfeld von Darstellungswert und Ausdruckswert• Anwendung bildsprachlicher Möglichkeiten der Farbe• Bewusster Einsatz kompositorischer Prinzipien• Anfertigen von Skizzenreihen, Auswahl und Verdichtung in Hinblick auf ein malerisches Endprodukt• Ausarbeitung eines Endproduktes basierend auf Skizze und Verdichtung	<ul style="list-style-type: none">• Analyse malerischer und grafischer Objektdarstellungen• Vergleich von Abbildungs- und Ausdrucksqualitäten von Objektdarstellungen• Benennung kompositorischer Prinzipien und Ableitung von Wirkungen• Reflexion des eigenen Arbeitsprozesses (s. Auswahl/Verdichtung in Hinblick auf Aufgabenstellung)• Analyse der in den Grundlagen beschriebenen Gestaltungsmittel bezogen auf kunsthistorische Malereien	
Unterrichtseinheit / mögliche Themen			
Blow-up, Blumen-, Küchen-, Künstler-Stilleben (usw.),			

Gymnasium Salzhausen - Schulinternes Curriculum für das Fach Kunst

Jahrgang:	8	Inhaltsbereich:	<i>Bild des Raumes</i>	Kerninhalt:	<i>Raumdarstellung</i>
Kompetenzen am Ende des Jahrgangs...					
... in Produktion			... in Rezeption		
Bilder imaginieren und kommunizieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus</i>			Bilder beschreiben Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben differenziert und anschaulich Bilder</i> <i>... strukturieren die Beschreibung</i>		
Bilder planen und gestalten Die Schülerinnen und Schüler... <i>... wenden unterschiedliche Gestaltungstechniken an</i> <i>... nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten</i> <i>... setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein</i> <i>... wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an</i>			Bilder analysieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... benennen bildsprachliche Strukturen</i> <i>... leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab</i> <i>... nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe</i>		
Prozesse reflektieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben und dokumentieren Bildfindungsprozesse und Gestaltungsverfahren</i> <i>... strukturieren Gestaltungsprozessen</i> <i>... variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen</i> <i>... bewerten Ausdrucksmöglichkeiten unterschiedlicher Verfahren</i>			Bilder interpretieren und vergleichen Die Schülerinnen und Schüler... <i>... deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang</i> <i>... weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte</i> <i>... vertreten begründet eigene Wertungen und vergleichen Bilder nach Kriterien</i>		
Bilder präsentieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... erläutern ihre Ergebnisse</i> <i>... reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung</i> <i>... erproben Präsentationsmöglichkeiten und reflektieren deren Wirkungen</i>					

Grundlagen	Fachmethoden		Kunstgeschichtlicher Kontext
<ul style="list-style-type: none"> • einfache Raum schaffende Mittel (Vertikalverschiebung/Höhenunterschied), Überdeckung, Größenunterschied, Staffelung) • Parallel- bzw. Kavallierperspektive • Einpunktperspektive (Fluchtpunkt, Horizontlinie, Fluchtlinien; Verkürzung, Augenhöhe) • Betrachtungsperspektive: Vogel-Normal- und Froschperspektive • Wiederholung der grafischen Gestaltungsmittel <p>----</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farbperspektive/Verblauung/ Sfumato 	<p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Darstellung eines Innen- <u>oder</u> Außenraumes • Realisierung räumlicher Wirkungen auf der Fläche • Nutzung Raum bildender Gestaltungsmittel und linearperspektivischer Verfahren • ggf. Schatten- bzw. Verkürzungskonstruktionen <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung und Entwicklung von Skizzen und Entwurfszeichnungen • Erprobung von Techniken und Verfahren sowie Ausdrucksmöglichkeiten und -qualitäten verschiedener grafischer Mittel • Herstellung eines Bildes mithilfe einer druckgrafischen Technik <p>----</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erprobung malerischer Mittel zur Erzeugung tiefenräumlicher Wirkungen 	<p>Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Mittel der Raumdarstellung • Nachweis der Veränderung der Raumdarstellung und der Sichtweise von Wirklichkeit zu Beginn der Renaissance <p>----</p> <ul style="list-style-type: none"> • Benennung malerischer Mittel zur Erzeugung von Raumillusion und Überprüfung der Wirkungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Renaissancemalerei: z.B. Masaccio, da Vinci, Uccello, ... • Zeitgenössische Werke: z.B. Escher, Vasarely
Unterrichtseinheit / mögliche Themen			
<p>Ausgestaltung eines Innenraumes: Mein Zimmer, Party-Raum, Beim Arzt, ...</p> <p>Darstellung eines Außenraumes: Straßenschlucht, Extremansichten, Alleen, Landschaftsmalerei (Teilaspekt Malerei)</p>			

Gymnasium Salzhausen - Schulinternes Curriculum für das Fach Kunst

Jahrgang:	8	Inhaltsbereich:	Grundlagen	Kerninhalt:	Linie/Druckgrafik
Kompetenzen am Ende des Jahrgangs...					
... in Produktion			... in Rezeption		
Bilder imaginieren und kommunizieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... imaginieren unterschiedliche Bildideen und tauschen sich darüber aus</i>			Bilder beschreiben Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben differenziert und anschaulich Bilder</i> <i>... strukturieren die Beschreibung</i>		
Bilder planen und gestalten Die Schülerinnen und Schüler... <i>... wenden unterschiedliche Gestaltungstechniken an</i> <i>... nutzen bildnerische Verfahren und künstlerische Strategien zur Umsetzung eigener Absichten</i> <i>... setzen Materialien, Werkzeuge und Techniken sachgerecht und wirkungsvoll ein</i> <i>... wenden absichtsvoll bildsprachliche Mittel an</i>			Bilder analysieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... benennen bildsprachliche Strukturen</i> <i>... leiten Wirkungen von Gestaltungsmitteln ab</i> <i>... nutzen grundlegende fachsprachliche Begriffe</i>		
Prozesse reflektieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... beschreiben und dokumentieren Bildfindungsprozesse und Gestaltungsverfahren</i> <i>... strukturieren Gestaltungsprozessen</i> <i>... variieren Bildlösungen und optimieren Bildideen</i> <i>... bewerten Ausdrucksmöglichkeiten unterschiedlicher Verfahren</i>			Bilder interpretieren und vergleichen Die Schülerinnen und Schüler... <i>... deuten ausgewählte Bildelemente und bildsprachliche Mittel in ihrem formalen und motivischen Zusammenhang</i> <i>... weisen Deutungen am Bild nach und recherchieren Kontexte</i> <i>... vertreten begründet eigene Wertungen und vergleichen Bilder nach Kriterien</i>		
Bilder präsentieren Die Schülerinnen und Schüler... <i>... erläutern ihre Ergebnisse</i> <i>... reflektieren eigene und fremde Bilder und nehmen Stellung</i> <i>... erproben Präsentationsmöglichkeiten und reflektieren deren Wirkungen</i>					

Grundlagen	Fachmethoden		Kunstgeschichtlicher Kontext
<ul style="list-style-type: none">• Wiederholung der Begriffsdefinitionen Grafik/Druck (Kl. 6)• lernen die Druckverfahren Hochdruck (Linolschnitt/Holzschnitt), Tiefdruck (Radierung), Flachdruck (Lithografie), Durchdruck (Siebdruck) kennen• erarbeiten Gestaltungsmittel des Drucks: Reduktion, Fläche, ggf. Tontrennung	Produktion	Rezeption	<ul style="list-style-type: none">• Tiefdruck: z.B. Rembrandt, Dürer, Janssen, Escher• Hochdruck: Druckgrafiken des Expressionismus (Die Brücke), Kollwitz• Durchdruck: Warhol• Flachdruck: Toulouse-Lautrec
	<ul style="list-style-type: none">• erstellen Skizzen und entwickeln Entwurfszeichnungen• stellen Gesehenes mit grafischen Mitteln naturalistisch dar• erproben Techniken und Verfahren sowie Ausdrucksmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten verschiedener grafischer Mittel• stellen Bilder mit Hilfe <u>eines</u> seriellen Druckverfahrens her	<ul style="list-style-type: none">• überprüfen und vergleichen Grafiken bezüglich der Umsetzung naturalistischer Darstellung• analysieren grafische Mittel und leiten deren Wirkungen ab• analysieren Grafiken auf ihre spezifische druckgrafische Formsprache	
Unterrichtseinheit / mögliche Themen			
Bezug zu Unterrichtseinheit Objektdarstellung oder Raumdarstellung möglich, Stilleben, Landschaft, Tierdarstellungen			